



Garmisch-Partenkirchen, den 15. September 2021

Pressemitteilung

KoKi-Spielplatztour fand großen Zuspruch

Im Sommer hat die KoKi- Stelle zum zweiten Mal in Folge Spielplätzen im Landkreis besucht und über das Thema Schwangerschaft und Frühe Kindheit informiert

Im Juli und August war die KoKi- Koordinierungsstelle Frühe Kindheit im zweiten Jahr auf den Spielplätzen im Landkreis unterwegs. Aufgrund des durchwachsenen Sommers konnten aber leider nur 11 der geplanten 14 Termine stattfinden. Ausgestattet mit Informationsmaterial zu Schwangerschaft und Früher Kindheit, kleinen Geschenken und kindgerechtem Spiel waren Ancuta Blanga, Bettina Oislinger und Sabine Vogt vor Ort. Viele Familien nahmen das Angebot wahr, um sich gezielt eine Beratung zu Fragen rund um Schwangerschaft und Frühe Kindheit zu holen oder die Mitarbeiterinnen einfach einmal unverbindlich kennen zu lernen. Auch einige Netzwerkpartner aus dem Netzwerk Frühe Kindheit nutzten die Gelegenheit mit der KoKi persönlich ins Gespräch zu kommen. Themen waren unter anderem die Elternbriefe, die der Landkreis allen Eltern mit Kindern bis zum 6. Lebensjahr kostenlos zukommen lässt, Fragen zur Entwicklung des Kindes, die Suche nach einem Betreuungsplatz oder Eltern-Kind-Angebote. Erfreulicher Weise wurde die Spielplatztour in Bad Kohlgrub, Großweil, Murnau, Oberammergau, Seehausen, Uffing und Wallgau von den Familienbeauftragten der Gemeinderäte durch Werbung und Teilnahme tatkräftig unterstützt. So konnte zum Beispiel in Uffing die Suche einer Gruppe junger Mütter nach einem Raum für regelmäßige Eltern-Kind-Treffen gleich durch die Expertin aus der Gemeinde voran gebracht werden.

„Ziel erfüllt“ lautet also das Fazit der KoKi für die diesjährige Spielplatztour. Was als Idee im ersten Corona-Sommer entstand, hat sich etabliert. Eine weitere Wiederholung im kommenden Jahr ist bereits angedacht. Für die KoKi-Mitarbeiterinnen bietet die Spielplatztour die Möglichkeit, direkt mit den Eltern in Kontakt zu kommen und in den Gemeinden, in denen es keine Anlaufstellen für Familien gibt, vor Ort zu sein. Bei Fragen rund um die Schwangerschaft und Frühe Kindheit ist die KoKi-Stelle aber natürlich auch über das ganze Jahr in ihrem Büro im Landratsamt (Raum B107) und telefonisch unter 08821 / 751-308 sowie per E-Mail unter koki@lra-gap.de erreichbar. Die Beratung ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht.